

# Kälte aus Fernwärme – die Lösung für kühle Rechner

Kälte muss nicht zwangsläufig mit Elektrizität erzeugt werden. Als preiswerte Alternative zur konventionellen Kälteerzeugung bietet die impleaPlus GmbH für Immobilienbesitzer und -betreiber ein interessantes Contracting-Modell an, bei dem die Kälte mit Fernwärme erzeugt wird.

## Ihre Vorteile – Ihr Nutzen

- **Kostengünstiger Anschluss**  
Kosten für erweiterten Stromhausanschluss, Leistungsbereitstellung und Baukosten entfallen.
- **Niedrigere Verbrauchskosten**  
Sie genießen attraktive Konditionen beim Einsatz von Fernwärme zur Kälteerzeugung. Mehrjährige Preisgarantien sind möglich.
- **Ökologisch unbedenklich**  
Kälte aus Fernwärme wird mithilfe einer umweltschonenden Technologie erzeugt, die auf schädliche Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) verzichtet. Stattdessen dient Wasser als Kältemittel. Dadurch verringern sich die Kohlendioxidemissionen, was sich positiv auf die CO<sub>2</sub>-Bilanz auswirkt.
- **Gleichmäßiges Strom-Lastprofil**  
Elektrische Kühlung sorgt für Lastspitzen beim Stromverbrauch im Sommer. Kühlung mit Fernwärme vermeidet diese Spitzen und führt zu einem gleichmäßigen Lastprofil über das ganze Jahr. Damit steigen Ihre Chancen auf attraktive Konditionen beim Leistungspreis für Ihren Stromverbrauch. Ihre Stromkosten sind bei Preisanpassungen weniger betroffen.
- **Wartungsarmer und leiser Betrieb**  
Ähnlich wartungs- und geräuscharm wie Fernwärmeübergabestationen ist auch die Technik bei der Kälteerzeugung. Die geringe Anzahl von beweglichen Teilen sorgt für einen gleichmäßigen und ruhigen Betrieb.

## Voraussetzungen

Das Objekt sollte neben einem Fernwärmeanschluss geeignete bauliche Gegebenheiten aufweisen. So muss etwa die Statik die Voraussetzungen für die Installation einer Kälteanlage erfüllen. Ob Ihr Objekt mit Fernwärme gekühlt werden kann, erfahren Sie bei einem Vor-Ort-Termin mit unseren Beratern.

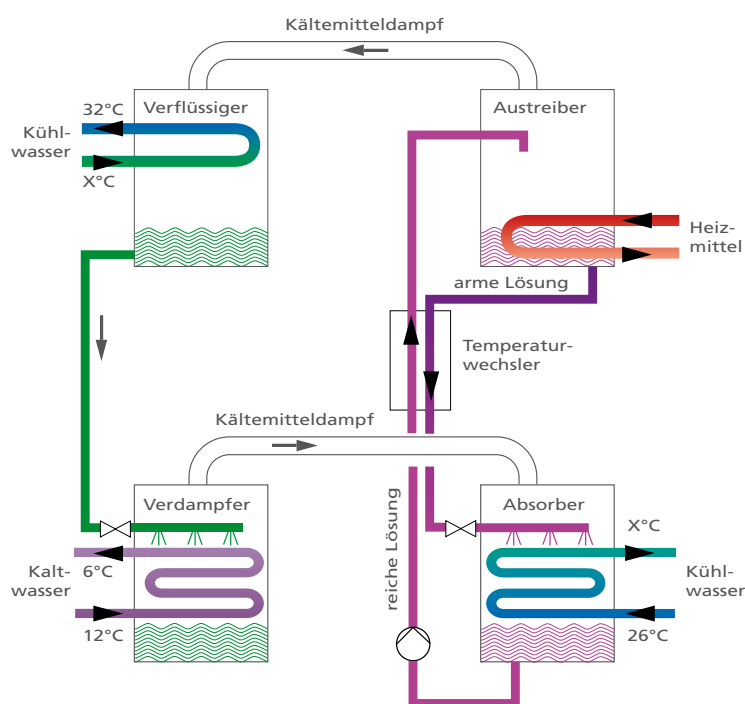
## Objekte in Nürnberg, die mit Kälte aus Fernwärme versorgt werden

### Im Dampfnetz:

- City-Point Einkaufscenter, Leistung 1,8 MW
- Bürogebäude der N-ERGIE, Südliche Fürther Straße, Leistung 1,0 MW
- N-ERGIE Betriebsgelände Sandreuth, Leistung gesamt 0,5 MW
- Bundesanstalt für Arbeit, Tafelhofstraße, Leistung ca. 0,8 MW

### Im Heißwassernetz:

- Klinikum Nord, Leistung 0,6 MW, direkter Anschluss, auch Dampfbetrieb möglich
- Bundesagentur für Arbeit, Regensburger Straße, Leistung 0,6 MW, indirekter Anschluss



Prinzip der Absorptionskältemaschine

## **Überlassen Sie uns die Finanzierung sämtlicher Anlagenkomponenten**

Unser Contracting-Modell hat den Vorteil, dass der Kältenutzer bzw. der Investor seine Wunschkälte erhält, ohne selbst die Investitionshürde überwinden zu müssen. Darüber hinaus beziehen Sie zu festgelegten Preisen die benötigte Kälte, ohne die Risiken des Anlagenbetriebs, der Instandsetzung oder notwendiger Wartungsarbeiten tragen zu müssen – dafür sind wir da.

## **Wir lassen uns gerne vergleichen**

Seit vielen Jahren ist die impleaPlus GmbH in der Wärme- und Kälteversorgung tätig. Im Rahmen unserer Contracting-Lösungen haben wir bereits vielfältige und individuelle Kundenanforderungen umgesetzt. Auch für Sie gestalten wir ein kostengünstiges und maßgeschneidertes Konzept. Prüfen Sie unseren Vorschlag. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot für Ihr Bauvorhaben.

**impleaPlus GmbH**  
**Wilhelm-Späth-Straße 79**  
**90461 Nürnberg**  
**Telefon: 0911 802-16100**  
**E-Mail: [ipg.vertrieb@impleaplus.de](mailto:ipg.vertrieb@impleaplus.de)**  
**Internet: [www.impleaplus.de](http://www.impleaplus.de)**